



Angenommen, die gerade Linie  $AG = AB$  drehe sich um  $A$  und ein Punkt  $G = B$  in ihr beschreibe den Bogen  $GBE$ ; eine andere gerade Linie  $BC$  aber bewege sich zugleich um  $B$ , während der Punkt  $B$  in seiner Bewegung fortschreitet: so wird das Ende  $C$  der Linie  $BC$  eine krumme Linie  $DCH$  beschreiben, welche man die Epicycloide nennt.

Die beiden Halbmesser  $AB$  und  $BC$  liegen anfänglich in der geraden Linie  $AGD$ , sie bilden aber in der Folge einen Winkel  $f$  mit einander, der fortwährend wächst. Der Kreis  $GBE$ , auf welchem die Bewegung des kleinern geschieht, heißt der unbewegliche, letzterer aber der bewegliche Kreis.  $AC$  ist übrigens der Radiusvektor und  $DAB = \varphi$  heißt der Polarwinkel.

**Epicycel** (Epicycclus), ein Kreis, dessen Mittelpunkt sich im Umkreis eines andern Kreises bewegt.

**Epigramm**, eine Ueberschrift oder Aufschrift an Tempeln, Grabmälern, Kunstwerken u. dergl. Sie heißt auch Epigraph. S. d. Art.

**Epigraph**, eine Ueberschrift oder Aufschrift; Epigraphik, die Kenntniß der Inschriften.

**Epimachus**, ein Athenienser, ist bekannt durch eine ungeheure Wurfmaschine, welche bei der Belagerung von Rhodus durch den Poliorcetes (307 v. Chr.) gebraucht wurde.

**Epipedometrie**, derjenige Theil der Geometrie, welcher von den Flächen handelt.

**Epistylum**, der Architrav. S. d. Art.

**Epithaphium**, ein Grabmal, ein Grabstein; auch eine Grab- oder Denkschrift.

**Epithitis**, die griechische Benennung desjenigen Gliedes im obern Theil eines Hauptgesimses, welches Vitruv mit dem Worte Simam bezeichnet; es wird auch Kinnleisten genannt.